



# DA PLESSINGER



**Das vierteljährliche Magazin  
der Gemeinde Breitenbach und ihrer Vereine**

**September 2012**

**Inhalt:**

Neuigkeiten aus der Gemeinde:	S. 2-6	Landjugend und Bäuerinnen:	S. 18
Kirchliches:	S. 7/8	Fußball:	S. 19
Spiel-, Spaß- und Sporttage:	S. 9	Segnung der neuen Tribüne:	S. 20/21
Kirchenchor und Plattler:	S. 10	Stocksport: EV und SVB	S. 22
Musikkapelle:	S. 11	Krämerwirt, Tennis u. Frisbee:	S. 23
Herbstfest:	S. 12-15	Lauffreff:	S. 24
Feuerwehr:	S. 16	Inline-Skater und Gästeschießen	S. 25
Imker und Kultur:	S. 17	Seite des Umweltberaters:	S. 26
		Termine, Jubilare u. Impressum:	S. 27/28

## Vorwort des Bürgermeisters

Liebe Breitenbacherinnen und Breitenbacher!

Nach einem Sommer, bei dem unsere Gemeinde im Großen und Ganzen Gott sei Dank von andernorts mehrmals eingetretenen



heftigen Unwetterereignissen verschont blieb, darf ich wieder über aktuelle Themen unserer Gemeinde berichten:

### Leiterwechsel an der Volksschule Dorf

Nach dem pensionsbedingten Ausscheiden von Direktor **Manfred Rosina** steht unsere Volksschule Dorf ab 1. September 2012 unter der Führung von Herrn **Josef Außerlechner**. Wir sind froh, dass ein bewährter Lehrer unserer Schule bereit war, diese Aufgabe zu übernehmen und die Landesregierung unserem Wunsch kandidaten diese Funktion übertragen hat. Wir wünschen ihm für diese verantwortungsvolle Aufgabe viel Kraft und alles Gute.

### Neubau Straße nach Stein

Bereits im Jahre 2010 wurden die Vorbereitungen für die Errichtung einer zeitgemäßen Zufahrt für diesen Ortsteil getroffen. Nach dem plötzlichen und viel zu frühen Ableben von Hofrat DI Friedrich Heidenberger, dem verantwortlichen Abteilungsleiter beim Amt der Tiroler Landesregierung, hat sich die Umsetzung etwas verzögert, aber nunmehr ist es soweit.

Mit dieser **Interessentenstraße** wird eine der letzten unbrauchbaren Zufahrtsstraßen in unserer Gemeinde beseitigt (die Straße von Thal nach Fischlehen ist noch zu machen), und

das mit einem 70-prozentigen Finanzierungsanteil des Landes Tirol!

### Gemeindestraße Bichl erhält neuen Belag

Um das lange Wegenetz in unserer Gemeinde halbwegs in Schuss zu halten, ist es notwendig, Jahr für Jahr entsprechende Bereiche zu erneuern. Heuer war der desolate Fahrbahnbelag **Bichl** an der Reihe.

### Neue Bushaltestellen

Zur Verbesserung der Verkehrssicherheit – insbesondere auch der Regio-busbenutzer – haben wir in den letzten Wochen **mehrere Bushaltestellen** neu errichtet bzw. verbessert.

Damit soll vor allem für die Schulkinder ein **sicheres Ein- und Aussteigen beim Schulbus** gewährleistet sein und dabei auch die Gefährdung durch den Straßenverkehr reduziert werden.

Ebenso werden nach Vorbereitungen durch unseren Verkehrsausschuss Schritt für Schritt unsere **Fußgängerübergänge** an den heutigen Stand der Technik angepasst und insbesondere die Beleuchtungssituation verbessert.

### Sozialzentrum Kundl-Breitenbach - Vorbereitungen für Baubeginn 2013

Bereits Ende August fand die Bauverhandlung für dieses **Gemeinschaftsprojekt** statt. Nach Durchführung der Ausschreibung steht einer Vergabe bzw. einem rechtzeitigen Baubeginn im **Frühjahr 2013** nichts mehr im Wege.

In den nächsten Wochen sind noch die **Gremien des Gemeindeverbandes** zu installieren und die Verträge zwischen Bauträger, Gemeindeverband und Gemeinden abzuschließen.

### Grobstudie für Neubau Volksschule Dorf liegt Mitte Oktober vor

Wie bekannt wurden zur Entscheidung „**Sanierung oder Neubau der Volksschule Dorf**“ der Architekt **DI Bruno Moser** sowie die Architektengemeinschaft **Adamer-Ramsauer** mit der Ausarbeitung einer Grobstudie betraut.

Mit dieser Studie soll geklärt werden, ob die Schaffung eines **Schulzentrums** angesichts der bestehenden Hanglage bei der Hauptschule überhaupt möglich ist und welche Kosten dadurch entstehen würden.

Neben der Errichtung des **Sozialzentrums Kundl-Breitenbach** hat die Verbesserung der Gebäudesituation bei der Volksschule Dorf sicherlich erste Priorität.

### Viele Baustellen im Dorf

Wie bereits in der letzten Ausgabe hingewiesen wurde, haben wir durch die **Verlegung der Gasleitung** wochenlange **Baustellen** im Dorf. Dabei ist oft viel Verständnis der Verkehrsteilnehmer und Anrainer erforderlich. Nach Abschluss dieser Verlegungsarbeiten und nach geplanter Kabelverlegung durch die TIWAG (Bereich **Wirtssiedlung bis Verteiler Moos** über **Kalinangasse**) werden in den nächsten zwei Jahren einige dieser betroffenen Straßenabschnitte wieder mit einer neuen Asphaltdecke versehen werden.

Zum Abschluss meines Berichtes wünsche ich allen Gemeindebürgerinnen und –bürgern noch einen schönen Herbst und einen guten Übergang in jene Zeit, in der es noch vor Feiertag dunkel wird.

Euer Bürgermeister:  
Ing. Alois Margreiter

**Titelfoto:**  
Ortsbäuerin **Lisbeth Schwaiger**  
beim Herbstfest-Umzug  
am Samstag, 1. September  
Foto: Hannes Sappl

**Sprechstunde**  
des Vizebürgermeisters  
**Ing. Valentin Koller:**  
Dienstag, 16.00 - 17.00 Uhr,  
Tel.: 0699/12 52 32 11

E-Mail zur Redaktion:  
**pleassing@breitenbach.at**  
Redaktionsschluss für die  
nächste Ausgabe: **25. November**

# Errichtung Interessentschaftsstraße Stein

Seit längerer Zeit besteht von den betroffenen Liegenschaftseigentümern der berechtigte Wunsch, die bisherige teilweise desolate Privatstraße nach Stein auszubauen.

Im **Herbst 2010** wurde daher von der zuständigen Abteilung „Ländlicher Raum“ des Amtes der Tiroler Landesregierung das **Ingenieurbüro Huter-Hirschhuber** beauftragt, ein entsprechendes straßenbautechnisches Projekt auszuarbeiten.

## Technische Daten dieses Projektes

Die Straßenanlage erhält eine Kronenbreite von 4,30 m mit Verbreiterungen in Einbindungen, Kurven und Ausweichen, wovon 50 cm auf das talseitige Bankett, 30 cm auf das bergseitige Bankett und 3,50 m auf die befestigte Fahrbahn (= Regelbreite) entfallen.

Die Gesamtlänge dieser Interessentenstraße (ab Abzweigung Mühlthal, verlaufend über die Höfe „Steinerhäusl“, „Steiner“ und „Rieder“ bis zum bestehenden Gemeindeweg Richtung First) beträgt **789 Laufmeter**.

## Umsetzung des Projektes

Zur Umsetzung dieses Projektes wurde vom Bürgermeister als Straßenbehörde antragsgemäß die projektierte Straße per Bescheid **zur öffentlichen Interessentenstraße erklärt** und gleichzeitig von den **18 betroffenen Interessenten** die Organe der „**öffentlichen Straßeninteressentschaft Stein**“ mit dem Obmann **Johann Peter Entner** („Steinerbauer“) gewählt.



Mit Straßenschäden bis zu 20 cm Tiefe ist die Fahrbahn stellenweise für normale Autos kaum mehr befahrbar.



Großteils verläuft die Ausbaustrecke nach dem Bestand. Im Bereich der Höfe „Steiner“ und „Rieder“ wird der Weg etwas **weiter nach Norden** abgerückt. Dadurch wird mehr Hofumgebungsfläche geschaffen. Die geschätzten Gesamtkosten betragen **€ 392.900,-**.

Die Kosten für diese Interessentenstraße werden zu **70 % vom Land**, zu **15 % von der Gemeinde Breitenbach** und zu **15 % von den betroffenen Interessenten** (mit unterschiedlichen Beitragsanteilen) getragen.

Die **Erhaltung** wird nach beantragter Übertragung der Interessentenstraße in das **Öffentliche Gut** der Gemeinde Breitenbach von der Gemeinde Breitenbach übernommen.

## Finanzierung sichergestellt

Nachdem nunmehr seit einigen Wo-

chen die Zusage vom zuständigen Regierungsmitglied **LH-Stv. ÖR Anton Steixner** für die Übernahme des 70-prozentigen Landesanteils (= **€ 275.000,-!**) vorliegt, kann **noch heuer** mit der Umsetzung dieses wichtigen Straßenbauprojektes **begonnen** werden.

Damit werden besonders im Bereich der Höfe „Steiner“ und „Rieder“ seit Jahren unzumutbare Zufahrtsverhältnisse beseitigt und zusätzlich für viele Objekte **zeitgemäße Straßenverhältnisse** geschaffen.

Bürgermeister:  
Ing. Alois Margreiter



Obmann der „Weginteressentschaft Stein“ Hannes Entner (Mitte) mit Obm.Stv. Heinä Sader und Bgm. Ing. Alois Margreiter bei der Wegbesichtigung kurz vor Baubeginn.

Fotos: A. Naschberger

## Gemeindestraße Bichl neu asphaltiert

Nachdem der Gemeindestraßenabschnitt im Ortsteil **Bichl** schon seit Jahren abschnittsweise äußerst desolat war, wurde Mitte September dieser Bereich neu asphaltiert und damit wieder ein Teil des 2012 geplanten **Straßenerneuerungsprogrammes** der Gemeinde Breitenbach umgesetzt.

Die Fahrbahnerneuerung erfolgte mittels **Fräsverfahren**: dabei wurde der alte Straßenbelag in den Straßenkörper eingefräst und nach entsprechender Verdichtung sowie Schaffung notwendiger zusätzlicher Ausweichen und Anbindungen bzw. dringend nötiger Errichtung von Drainagegräben zur Ableitung der einsickernden Hangwässer eine neue Fahrbahndecke aufgebracht.

Die Gemeinde Breitenbach hat ein **sehr weitläufiges Straßennetz**. Damit die Kosten über Jahre überschaubar bleiben, ist es notwendig, nahezu jedes Jahr entsprechende Abschnitte zu erneuern. Als nächstes Projekt ist der **Mitterweg** an der Reihe.

In den nächsten zwei Jahren werden zusätzlich durch den **Gasleitungsbau** bzw. geplante **Stromkabelverlegungen** mehrere Gemeindestraßenabschnitte auch ursachenbedingt unter Mitfinanzierung durch die TIGAS bzw. TIWAG neu zu asphaltieren sein.

Bürgermeister:  
Ing. Alois Margreiter

Foto: A. Naschberger



## Mehrere Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit umgesetzt

In unserer Gemeinde wurden in den letzten Wochen mehrere Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit für Fußgänger, Busbenutzer und Autofahrer umgesetzt.

### Neue Bushaltestellen

Seit längerer Zeit bestand in **Grub** und **Schönau** der Wunsch, besonders für die Schüler – und damit Mitfahrer beim Regiobus – entsprechend sichere Bushaltestellen zu errichten. Es wurden daher im Bereich Schönau und **Gasthof Kaiserblick** neue Bushaltestellen angelegt (die Wartehäuschen werden erst geliefert).



Die neue Haltestelle beim Kaiserblick

Die unmittelbar im Landesstraßenbereich gelegenen Haltestellen im Bereich der Auffahrt „**Mertlbauer**“ und „**Ellma**“ wurden durch eine Verschiebung bzw. Verlängerung deutlich sicherer gestaltet.

### Verbesserung bei Fußgängerübergängen

Der **Verkehrsausschuss** unserer Gemeinde hat sich seit längerer Zeit mit der Sicherheit unserer **Fußgängerübergänge** beschäftigt und – bekräftigt durch ein Gutachten unseres Verkehrsplaners – dem Gemeinderat vorgeschlagen, in unserer Gemeinde Breitenbach mehrere Fußgängerübergänge zu verbessern. Dabei sind **bauliche Veränderungen** und insbesondere **bessere Beleuchtungsverhältnisse** vorgesehen.

Als erster Schritt wurde der schwer einsehbare Fußgängerübergang bei der **Zimmerei Klaus Adamer** etwas verlegt. Dieser wird auch gemeinsam mit

den Übergängen beim **Sparmarkt Köpf** besser beleuchtet. Ebenso wird die Busbucht bei der **Auffahrt „Ellma“** mit einer Beleuchtung versehen. Der Verkehrsausschuss unter der Führung von Vizebürgermeister **Ing. Valentin Koller** wird in den nächsten Wochen festlegen, welche Fußgängerübergänge im nächsten Jahr verbessert werden.

Bürgermeister  
Ing. Alois Margreiter



Die Haltestelle in Schönau. Das Wartehäuschen wird demnächst geliefert und aufgestellt.

Fotos: A. Naschberger

# Direktorwechsel an der Volksschule Dorf

Mit Erreichung des 60. Lebensjahres ist Herr **Manfred Rosina**, Direktor unserer Volksschule Dorf, nach **16 Jahren Leitertätigkeit** in den Ruhestand getreten.

Mit Landesregierungsbeschluss vom 14. August 2012 wurde Herr **Josef Außerlechner** ab 1. September 2012 mit der Führung unserer **Volksschule Dorf** betraut.

Der seit nunmehr **13 Jahren** an unserer Schule tätige, äußerst beliebte Volksschullehrer wurde vom Schulforum (=Lehrer- und Elternvertreter/Innen) und der Gemeindeführung eindeutig für diese Aufgabe vorgeschlagen und die Tiroler Landesregierung hat die vom Bezirksschulrat mehrheitlich getroffene Entscheidung bestätigt.

Die Gemeinde Breitenbach bedankt sich beim scheidenden Direktor und wünscht alles Gute für den weiteren Lebensweg.

Am Mittwoch, **26. September**, lud die Gemeinde zu einer Feierstunde in den **Gasthof Schwaiger**, um VD Manfred Rosina für seine 16 Jahre Tätigkeit als Direktor der VS Breitenbach zu danken. Der würdige Rahmen wurde auch genützt, um VD Josef Außerlechner als neuen Direktor der Volksschule Dorf offiziell zu begrüßen.



Auch wenn VD i. R. Manfred Rosina die richtigen Schlüssel zur Volksschule bereits zu Beginn dieses Schuljahres an den neuen VD Josef Außerlechner übergeben hatte, so wurde eine symbolische Übergabe bei der Feier im Gasthof Schwaiger nachgeholt.



Eine Fischereikarte als ideales Dankeschön seitens der Gemeinde wird den passionierten Fischer auch in der Pension immer wieder nach Breitenbach führen.



Offizielle Gratulation zum neuen Amt durch Bgm. Ing. Alois Margreiter



HD OSR Günter Schroll bedankte sich bei seinem Amtskollegen für die jahrelange gute Zusammenarbeit beider Schulen.



Neben dem gesamten Lehrkörper der VS Dorf folgten auch die Elternvertreterinnen, Gemeinderäte und die Vertreter der Kirche und des PGR der Einladung der Gemeinde. Im Bild oben: Bgm. Ing. Alois Margreiter, VD Josef Außerlechner, VD i. R. Manfred Rosina und die Obfrau des Ausschusses für Familie und Schule, GR Martina Lichtmanegger

Dem neuen Leiter unserer Volksschule Dorf wünschen wir viel Freude mit dieser verantwortungsvollen Aufgabe und besonders viel Kraft und Gespür, um die Herausforderungen an unserer Schule einerseits und die bildungspolitischen Anforderungen andererseits zum Wohle unserer Kinder bestmöglich zu bewältigen.

Bürgermeister  
Ing. Alois Margreiter

Fotos: A. Naschberger

# RR Walter Doblander: Glückwünsche zum 85-er



Foto: Peter Hohliedler

Ende **Juni** fand in **Kundl** aus Anlass des **85.** Geburtstags von Altbürgermeister Regierungsrat **Walter Doblander** ein Ehrenabend statt.

Neben mehreren Vereinen und der Gemeinde Kundl überbrachte dabei Bürgermeister Ing. Alois Margreiter dem Jubilar und langjährigen **Obmann des Sozialsprengels Kundl-Breitenbach** – welcher sich über beste Gesundheit und beeindruckende geistige Frische erfreuen kann – auch die Glückwünsche der Gemeinde Breitenbach.

Bürgermeister Ing. Alois Margreiter gratulierte RR Walter Doblander zum 85-er.

# Viele Ferngasanschlüsse bringen Baustellen

Nachdem im Vorjahr die **Ferngaszuleitung von Kundl** und noch Anschlüsse im Bereich **Ausserdorf** errichtet wurden, sind wir seit Wochen mit Leitungsbauarbeiten im Bereich **Dorf, Landesstraße nach Strass, Kalinangasse, Moos und Oberdorf** konfrontiert.

Zweifelsohne bringen diese Baustellen Beeinträchtigungen für die Anrainer und Verkehrsteilnehmer. Andererseits jedoch ist diese Energieform in unserer Gemeinde sehr gefragt: derzeit sind schon **über 50 Anschlusswerber** angemeldet. Da sicherlich noch Dutzende Anschluss-Interessenten dazukommen werden, müssen wir **auch in den nächsten Jahren** mit weiteren Baustellen rechnen.



Mehrmals mussten Straßenteile für den Verkehr gesperrt werden. Auch eine Ampelregelung war abschnittsweise notwendig. Die Verkehrsbehinderungen wurden aber von den Anrainern und Verkehrsteilnehmern mit viel Verständnis hingenommen.

Fotos: A. Naschberger



Im Großen und Ganzen arbeiten die Parteien aber sehr gut und die Gemeindeführung wird sehr genau darauf schauen, dass die **Belastungen für unsere Bevölkerung** im zumutbaren Bereich bleiben. Selbstverständlich werden wir ein besonderes Augenmerk darauf legen, dass die aufgerissenen Leitungstrassen **wieder ordnungsgemäß hergestellt** werden. Die endgültige Sanierung der herausgeschnittenen Asphaltbereiche wird erst nach erfolgter Setzung in ein oder zwei Jahren auf Kosten der **TIGAS** erfolgen.

Wenn also der Wunsch der Bevölkerung nach Erdgas besteht, werden wir auch die hierzu erforderlichen Bauarbeiten akzeptieren müssen. Sollten Unzulänglichkeiten auftreten, ersuche ich um entsprechende Rückmeldung!

Bürgermeister:  
Ing. Alois Margreiter

## Zivilschutz-Probealarm in ganz Österreich

Am **Samstag, 6. Oktober**, wird wieder ein bundesweiter **Zivilschutz-Probealarm** durchgeführt. Zwischen **12.00 und 13.00 Uhr** werden nach dem Signal „Sirenenprobe“ die drei Zivilschutzsignale „**Warnung**“, „**Alarm**“ und „**Entwarnung**“ in ganz Österreich ausgestrahlt werden.

Der Probealarm dient einerseits zur Überprüfung der technischen Einrichtungen des Warn- und Alarmsystems, andererseits soll die Bevölkerung mit diesen Signalen und ihrer Bedeutung vertraut gemacht werden.

### Die Bedeutung der Signale:

**Sirenenprobe:** 15 Sekunden

**Warnung** (z. B. herannahende Gefahr!): **3 Minuten gleich bleibender Dauerton.**

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

**Alarm:** 1 Minute auf- und abschwellender Heulton. Gefahr! Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

**Entwarnung:** 1 Minute gleichbleibender Dauerton. Ende der Gefahr! Weitere Hinweise über Radio und Fernsehen (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) beachten.

# Neue „Kraftplätze“ gut angenommen

Der Tourismusverband Alpbachtal & Tiroler Seenland/Ortsstelle Breitenbach errichtete zuletzt zwei „Kraftplätze“, einen davon am First bei der **Ramsauer Kapelle** und den anderen im **Buchenwald** (Kleinsöll/Mitterweg), direkt am **Jakobsweg**.



Die Zimmerei **Horst Adamer** gestaltete den Rastplatz im Buchenwald.



Fotos: Armin Naschberger



**Erich Ruprechter** (Untermoos) fertigte Tisch und Bank für den Rastplatz bei der Ramsauer Kapelle am First,

Beide Plätze werden bereits gut angenommen. Besonders der müde Wanderer am Jakobsweg oder Eltern mit ihren Kindern wissen den schattigen Kraftplatz im Wald zu schätzen.

Bericht: Barbara Siegler, TVB

## Bergmesse 2012

Auch wenn es der Wettergott wieder nicht allzu gut meinte mit den Teilnehmern an der traditionellen Bergmesse, so trafen sich trotzdem **rund 70 Bergfreunde** am **Ascherkreuz**.

Erstmals hielt unser Pfarrer **Dr. Piotr Stachiewicz** mit Begleitung der **Kundler Weisenbläser** die Bergmesse ab.

Danach konnten sich die Teilnehmer wieder bei der „**Eggerhäusl-Hütte**“ mit Speisen und Getränken stärken. **Evi Hager** und die Kundler Weisenbläser sorgten für die musikalische Umrahmung der Veranstaltung. Im Laufe des Nachmittages stellte sich dann sogar Schönwetter ein und lud zum weiteren Verweilen.

Auch einige deutsche und holländische Gäste trotzten dem schlechten Wetter und nahmen an der Bergmesse teil.

Ein Dankeschön dem **Toni Vorhofer** mit seinem Team (Sektion Wintersport) und natürlich auch der **Fam. Johann** und **Hannes Hager** für die Bereitstellung der „Eggerhäusl-Hütte“,



Unser Pfarrer Dr. Piotr Stachiewicz zeigte sich sichtlich erfreut über seine gelungene Bergmesse-Premiere.



Von Anfang an dabei und nicht von der Bergmesse wegzudenken: SVB-Gründungsmitglied **Sigmund Adamer** (Jahrgang 1933!)



Nach der regnerischen Bergmesse zeigte sich Petrus endlich gnädig und belohnte alle treuen Bergmesse-Besucher mit viel Sonnenschein und einem beeindruckenden Regenbogen.

Bericht: Günter Steinberger  
Fotos: Peter Hohlrieder

### Erntedank-Fest

Am **Sonntag, 7. Oktober** feiern wir um **8.30 Uhr** unser alljährliches **Erntedank-Fest**. Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle Pfarrangehörigen zu einer **Agape** mit gesegneten Broten von der **Frauenschaft Breitenbach** eingeladen.

**Gut,**  
dass es  
die Pfarre  
gibt!

## Dorfabendpremiere des neuen PGR



**Aufbruch zu neuen Ufern** oder beibehalten von jahrelang gelebten und gewohnten Traditionen, diesen Spagat galt es für Obmann HSD OSR **Günter Schroll** anlässlich der heurigen Dorfabendserie für den neuen Pfarrgemeinderat zu vollziehen.

Dass dies gelungen ist, beweist einmal mehr der Zuspruch der Besucher und das **Teamwork** des gesamten **neuen PGR** und seinen freiwilligen Helfern. Die Mixtur aus den Erfahrungen der „**Altgedienten**“ (3) und Ideen der „**Neuen**“ (einheitliches Erscheinungsbild mit neuem T-Shirt) machte dies möglich.

So konnten die Dorfabendbesucher mit gewohntem Service verwöhnt werden. Getränke aller Art, Bratwürste, Kuchen, Kaffee und Zillertaler Krapfen (bekanntes Design – neuer Geschmack) zählten zu den kredenzten Spezialitäten.



Das T-Shirt mit dem neuen PRG-Aufdruck sorgt für ein einheitliches Erscheinungsbild aller PRG-Mitglieder.



oben: Die PRG-Torte sowie die Kuchen fanden reißenden Absatz.

links:  
Das neue PRG-Team beim Dorfabend

Fotos: Günter Schroll

Mit dem erzielten **Reinerlös** können wieder einige **Projekte in der Pfarre Breitenbach** getätigt und unterstützt werden, vermeldet sichtlich stolz Pfarrkirchenratsobmann DI **Erich Kern**.

Allen Helferinnen und Helfern, dem Ortsausschuss des TVB, der Gemeindeführung mit allen Mitarbeitern, den mitveranstaltenden Vereinen und den treuen Besucher der Dorfabende 2012 sei an dieser Stelle ein herzliches „Vergelt's Gott“ gesagt.

Bericht: Peter Hohlrieder



**Hans Krigovszky** (l.) ist auch in der „PRG-Pension“ ein treuer Besucher des PRG-Standes beim Dorfabend. Im Bild mit dem neuen PRG-Obmann HD OSR **Günter Schroll**



### KBW: Vortrag über Peru und Machu Picchu

Am **18. April** kamen rund fünfzig sehr interessierte BesucherInnen in das Stüberl des Gasthofs **Rappold**. Mit großer Begeisterung vermittelte uns **Dr. Walter Goldstein**, der seit über 25 Jahren in Breitenbach lebt, die Eindrücke seiner Reise nach **Peru** und **Machu Picchu**. Der Vortrag war reich bebildert und sehr informativ. Von Lima aus ging es der Küste entlang durch die Anden zum Titicaca-See, zur Inka Hauptstadt Cuzco und zur atemberaubend schönen Inka-Festung hoch in den Anden, Machu Picchu. Auch Bilder von Guanotölpeln, Vikunjas, Lamas und Alpakas und vom Andenkondor durften nicht fehlen.

Bericht: KBW, Rita Adamer

### Adventkonzert mit "Rat Bat Blue"

Sonntag, 9. Dezember, 19.30 Uhr  
in der Pfarrkirche Breitenbach

### Ehrungen treuer Urlaubsgäste Dorfabende gut besucht

Die diesjährigen Dorfabende waren wettermäßig etwas durchwachsen. Unsere zahlreichen treuen Besucher ließen uns aber trotzdem nicht im Stich. Insgesamt konnten wir an den **drei Dorfabenden elf Gästeehrungen** durchführen.

Besonders hervorzuheben sind dabei die **70 Aufenthalte** von **Maria** und **Marinus Quik**, zu Gast beim Eggerhäusl, die **60 Aufenthalte** von **Ilse** und **Herbert Zientek**, zu Gast bei Anna Sapl und die **30 Jahre** Treue zum Urlaubsort Breitenbach von **Tove Vorre Andersen** und **Mogens Andersen**, zu Gast im Kaindlhof (Measchl).

Bericht: Barbara Siegler, TVB

# Spiel-, Spaß- und Sporttage

Der **Ausschuss für Familie, Schule und Soziales** organisierte auch heuer wieder die Spiel-, Spaß- und Sporttage. **113 Kinder und Jugendliche** im Alter von 7 bis 14 Jahren waren vom **25. bis 27. Juli** mit Begeisterung dabei.

Am ersten Tag konnten die Teenies ihre Fähigkeiten beim **Klettern** im Kletterwald bei **St. Johann** unter Beweis stellen. Die jüngeren Kinder waren von **Ellmis Zauberwelt** beeindruckt.

Ein weiterer Höhepunkt war der **Spielpark Pillerseetal**.



Eine der tollen Stationen befand sich bei der Malerei Huber.



Am dritten Tag konnte man die große Gemeinschaft in unserem Dorf wieder einmal „live“ erleben! Viele **Vereine** – Tennisclub, Schützen, Stocksützen, Lauftreff, Feuerwehr, Wasserrettung und Volkstanzgruppe – waren sofort bereit uns zu unterstützen.

Zu Mittag wurde beim „**Badl**“ gegrillt und am Nachmittag starteten die „Großen“ zur **Schnitzeljagd** durch unser Dorf. Die jüngeren Kinder vergnügten sich beim Malen, Kisten klettern, Dosen werfen, Sack hüpfen und weiteren lustigen Spielen, eine Hüpfburg durfte natürlich auch nicht fehlen.

Bericht: Martina Lichtmanegger  
Fotos: Sonja Gschwentner und Martina Lichtmanegger



GR Josef Schwaiger im Einsatz beim Kistensteigen

Der Ausschuss für Familie, Schule und Soziales möchte sich auf diesem Weg bei allen Betreuern und Helfern, sowie allen Vereinen **recht herzlich bedanken** – ohne euch wäre diese Veranstaltung nicht möglich! Danke!

Danke auch für die kostenlose Benützung der **Kegelbahn** beim Gasthof **Gwercher**, für die freundliche Betreuung unserer „Durstigen“ beim Gasthof **Rappold**, für die **Laserschießanlage des Lauftreffs**, für die **Benützung des Trainingsplatzes** und die tolle Station bei der **Malerei Huber**!

**Sprechstunde**  
**des Vizebürgermeisters Ing. Valentin Koller:**  
**Dienstag, 16.00 - 17.00 Uhr**  
**Tel.: 0699/12 52 32 11**

## Chor beim Kirchenpatrozinium in Rattenberg

Am Montag, **18. Juni**, wurde in der Stadtpfarrkirche **Rattenberg** das Kirchenpatrozinium des **Hl. Virgil** gefeiert. Virgil ist gemeinsam mit dem Hl. Rupert der **Schutzpatron** unserer **Erzdiözese Salzburg** und wird in Rattenberg besonders verehrt. Generalvikar **Dr. Hansjörg Hofer** zelebrierte die Festmesse und unterstützt somit den Beginn der **Virgilwallfahrt**, die zu einer neuen jährlich stattfindenden Tradition in Rattenberg aufleben soll.

Die musikalische Umrahmung übernahmen mehrere Chöre des Dekanats unter der Leitung des Tiroler Kirchenmusikreferenten der Erzdiözese Salzburg **Werner Reidinger**. Der **Breitenbacher Kirchenchor** war mit 15 Mitgliedern stark vertreten und alle genossen die wunderbare Chorgemeinschaft unter 150 Gesangskollegen. Nach dem Gottesdienst sponserte die Freiwillige Feuerwehr Rattenberg für alle Teilnehmer eine Grilljause. So fand dieser herrliche Sommerabend am Kirchenvorplatz gemütlich seinen Ausklang.



Bericht: Annemarie Ager  
Foto: Sandra Bahmer

## Ankauf eines mobilen e-Piano



Direktor Martin Gschwentner, Chorleiter Florian Klingler, Obmann Hans-Peter Thaler, Dir. Friedrich Anrain, Stiftungsvorsitzender Bürgermeister Franz Wurzenrainer

Seit einigen Jahren wünscht sich der **Breitenbacher Kirchenchor**, um sein musikalisches Angebot erweitern zu können, ein mobiles, elektronisches Piano. Da es sich um eine kostspielige Anschaffung handelt, wurde der Ankauf immer wieder verschoben. Umso mehr freut uns das Sponsoring durch die **Privatstiftung der Sparkasse Rattenberg**.

Am **28. Juni** konnten unser Obmann **Hans Peter Thaler** und unser Chorleiter **Florian Klingler** die großzügige Spende entgegennehmen. Das e-Piano wurde inzwischen angeschafft und kommt bei den Proben bereits zum Einsatz.

Wir bedanken uns ganz herzlich für die wertvolle Spende der Privatstiftung Sparkasse Rattenberg und freuen uns über unser neues Instrument.

Bericht: Annemarie Ager  
Foto: Sparkasse Rattenberg

## Projekt „Brauch-Tanz“ im Kindergarten

Am Freitag, **22. Juni** fand am Breitenbacher Sportplatz das **Kindergartenfest** statt, bei welchem die Familienmitglieder der Kindergartenkinder eingeladen wurden. Neben einem **Nachmittag voller Tanz, Spiel und Spaß** sorgten wir **Plattler** dafür, dass Hunger und Durst nicht zu kurz kamen.

Besonderen Dank an unseren Jugendbetreuer **Günther Ingruber**, der das Projekt „**Brauch-Tanz**“ des **Tiroler Landestrachtenverbandes** unterstützte. Dabei hatten die Kinder bei diesem Fest gleich die tolle Chance, ihr neu erlerntes Können zu präsentieren. Die kleinen Tänzer bekamen anschließend eine **Urkunde vom Tiroler Landestrachtenverband**, die sie mit großer Freude annahmen.



Wir möchten uns hiermit nochmals recht herzlich bei unseren fleißigen Helfern bedanken - und ganz besonders beim **Kindergarten** für diesen tollen Nachmittag.



Bericht: Carina Feichtner  
Fotos: VTG

# Bezirksmusikfest in Rattenberg

BMK Breitenbach siegt in der Marschbewertung!



Am **15. Juli** fand das alljährliche **Bezirksmusikfest in Rattenberg** statt. Vor den Konzerten am Schlossberg fand heuer im Rahmen des Fests eine **Marschierbewertung** statt, bei der die **BMK Breitenbach** in der **Stufe D** antrat.

Das Programm musste zum Beispiel das **Abfallen** und auch die **Große Wende** beinhalten. Das wochenlange Proben hat sich ausgezahlt: Mit unglaublichen 90,64 Punkten marschierten wir am besten von allen teilnehmenden Kapellen! An dieser Stelle geht ein großer Dank an unseren **Stabführer Siegfried Ingruber**, der mit viel Geduld mit uns das schwierige Programm einstudiert hat!

Einen weiteren Grund zu feiern gaben uns **Hannes Lettenbichler** und unser frischer Neuzugang **Josef Außerlechner**, die für **25 Jahre Mitgliedschaft** in einer Musikkapelle geehrt wurden. Wir gratulieren!

## Fahrt nach Osnabrück

Am **28. Juli** startete die BMK in aller Früh mit dem Bus nach Deutschland. Zusammen mit den Plattlern wurden wir für einen „Tiroler Abend“ gebucht, der zum **40-jährigen Jubiläum** der **B.W.L.-Werkzeugfirma** veranstaltet wurde. Zugleich feierte der Firmengründer seinen **70. Geburtstag**.

Am Samstag waren ca. 800 Gäste geladen. Bevor wir den Dämmerer mit Einlagen der **Volks- tanzgruppe** eröffneten, marschierten wir in die Halle ein. Danach unterhielt das Quintett 2000 musikalisch und wir Musikanten durften nun das Tanzbein schwingen. Am Sonntag gestalteten wir noch einen öffentlichen Frühschoppen und danach ging es wieder in Richtung Heimat.



Obm. Christian Sappl, Manfred Hattke, Firmenseniorenceh und Geburtstagskind Friedhelm Bettenbrock und Kpm. Georg Sappl bei der Geschenkübergabe von Tiroler Spezialitäten.



Die BMK Breitenbach unter der Stabführung von Siegfried Ingruber auf dem Weg zum Sieg in der Marschbewertung

## Gold für Daniela Brandacher



Unsere Musikkapelle freut sich über eine weitere musikalische Spitzenleistung einer Jungmusikantin: **Daniela Brandacher** konnte im Juni auf der **Querflöte** das **Jungmusikerleistungs- abzeichen in Gold** mit **sehr gutem Erfolg** erreichen. Der Umstand, dass dies bereits vier Jahre nach Beitritt zur

Musikkapelle möglich war, ist einerseits ihrem Talent und andererseits ihrer vorbildhaften täglichen Probenarbeit zu verdanken.

Daniela ist seit **2010** als **Schriftführerin** im Ausschuss tätig und übernahm heuer zusätzlich die musikalische **Leitung unseres Jugendblasorchesterers**. Ihre Soloeinlage auf der Piccoloflöte begeistert nicht nur das Publikum bei diversen Konzerten, sondern führt auch zu einem steigenden Interesse der Jungmusikanten aus einem benachbarten Hochtal an der Breitenbacher Goldmusikantin.

Text: Katharina Achleitner und Josef Auer

## Jugendorchester-Ausflug

Nach dem gelungenen Auftritt des Jugendorchesters beim 3. Dorfabend hatten sich die fleißigen Musikanten eine Belohnung sehr verdient. Zeit für Entspannung blieb jedoch nur wenig beim Erklimmen der **Nachbergalm** am **18. August**. Bei ca. 30° C war Schwitzen angesagt.

Nach dieser sportlichen Höchstleistung wurden wir von der Familie Zeindl äußerst liebevoll empfangen. Diese stellte



ihre Almhütte zur Verfügung, in der wir grillen und auch übernachten durften. Ein besonderer Dank gilt unseren Gastgebern **Ulli und Pepi Zeindl („Boiga“)**, die uns diesen tollen Ausflug ermöglicht haben!

Berichte: Daniela Brandacher  
Fotos: BMK

# Herbstfest 2012

Unter dem Motto „Herbstzeit“ nahmen 15 Festwagen am Umzug teil.

Am Samstag, **1. September**, konnten die vielen Besucher beim Breitenbacher Herbstfest wieder einen **Umzug** der besonderen Art erleben. Das diesjährige Herbstfest stand unter dem Motto „**Herbstzeit**“. Passend dazu zeigten die aktiven Teilnehmer auf 15 verschiedenen Festwägen **Bräuche, Traditionen** und **Dekorationen** zum Thema. Ließ der Wetterbericht anfangs Schlimmes erahnen, so konnte die Veranstaltung unter dem diesjährigen Festobmann **Hermann Huber** doch noch bei angenehmen Temperaturen durchgeführt werden.



Sichtlich zufrieden mit dem Verlauf des Herbstfestes zeigten sich Festobmann Hermann Huber (l.) und Bürgermeister Alois Margreiter. Hinten: Christoph Sappl, Fahrer des Festwagens der BMK

Die Totalsperre des Dorfzentrums vom Kreisverkehr bis zur Bäckerei hat sich ausgesprochen gut bewährt. Die Männer der Freiwilligen Feuerwehr Breitenbach leisteten ausgezeichnete Arbeit bei der Umleitung der Autos über Bichl. Der **Busersatzverkehr** mit **Josef Ellinger** konnte ebenfalls problemlos abgewickelt werden.

Auch beim anschließenden gemütlichen Teil mit verschiedensten kulinarischen und musikalischen Genüssen bei den Vereinen der Festgemeinschaft Herbstfest, ließ es sich mit einer Jacke gut aushalten.

Bericht: Barbara Siegler



Die „Veteranen“ des Weisenblasens auf dem Festwagen der **BMK**: Christian Sappl, Josef Atzl, „Waldl-Franzä“ Lettenbichler und Siegfried Ingruber (v. l.)



Die **Bäuerinnen** zeigten die Herstellung von Almschmuck für den Almatrieb.

Jakob Hager (Kalkbichl) begleitete mit einer festlich geschmückten Almkuh den Wagen der Bäuerinnen



Jakob Hager (Kalkbichl)



Die **Feuerwehr** überraschte mit einem FF-Auto, das aus rot eingefärbten Strohballen gebaut wurde.



Gespannt warteten hunderte Schaulustige auf das Eintreffen der einzelnen Festwagen.

Fotos: Hannes Sappl

Die **Landjugend** beteiligte sich mit einem Festwagen, auf dem sie ihre Erntedank-Krone präsentierten.



unten:

Der heuer gegründete **Puch-Maxi-Club** erfreut sich einer ständig steigenden Mitgliederzahl und war daher lautstark beim Umzug dabei.

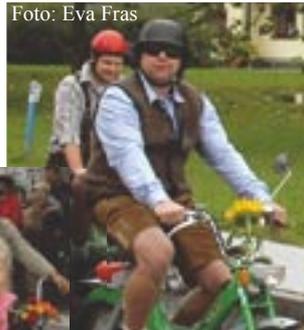


Foto: Eva Fras



Obmann des Puch-Maxi-Clubs Erich Huber am Mikrophon

Einem Mofa ist kein Mann zu schwer...



Der EV wählte das Thema „Törggelen“. Als Kastanienbrater reichte Hermann Steinberger jun. Kostproben vom EV-Festwagen.



Steffi Huber (Thaurerhof) beim Interview mit Richard Hosp, „Einkeig is“ war das Motto des Festwagens vom **Thaurer**.



Der Brennfachmann Johann Gruber („Leitner-Hansä“) hatte jede Menge Schnaps zu vergeben.



Die Ortsbäuerin Lisbeth Schwaiger fuhr selber mit dem Traktor des Festwagens. Mit auf dem Traktor: Johanna Huber (l.) und Katharina Schwaiger

Großen Anklang bei den vielen Zuschauern fand die fahrende Schnapsbrennerei der **Schützen**. Besonders die laufenden Kostproben, die vom Wagen gereicht wurden fanden reißenden Absatz. Die Idee sazu stammte vom Schützenhauptmann Josef Gruber persönlich.



Auch die Jugend interessierte sich sehr für die Veranstaltung und nahm jeden Festwagen genau unter die Lupe.

„Holzhacken und Taxen ausschnoaten“ war das Thema beim Festwagen des **Krämerwirt**.



Frieda Schroll (Jaggen-Frieda) beim Holz aufrichten



Kramerl-Friedl zeigte, wie Zaunstecken fachgerecht gemacht werden.



Mit dabei auf dem Kramerl-Wagen: der erfahrene Almprofi Hermann „Stein“ Steinberger



Die „Kleinsöller Spitzbuben“ durften ebenfalls mit auf den Festwagen vom Krämerwirt.



Die Mitglieder der **Volkstanzgruppe** zeigten, wie man eine Kürbissuppe kocht. Kostproben der Suppe wurden an die Zuschauer verteilt.



Während des Umzuges wurde das Ortszentrum vom Kreisverkehr bis zur Bäckerei für den gesamten Straßenverkehr gesperrt.



Heinä Sader war beim Fest nicht nur als Fahrer und Musikanter im Einsatz, sondern unterhielt die Zuschauer sogar mit einem selbstverfassten Gedicht über die Heimfahrt von der Alm (siehe dazu auch nächste Seite).

Foto: Eva Fras



Die Heimfahrt von der Alm war das Motto des Festwagens vom SVB. Passend dazu präsentierte Heinä Sader sein Gedicht.



Biker „Stangl-Maxä“ Markus Steinberger mit seinem Oldtimer-Traktor und einem Holzmotorrad auf dem Anhänger. Die Heufigur stammt vom Hermann Huber (Thaurer).

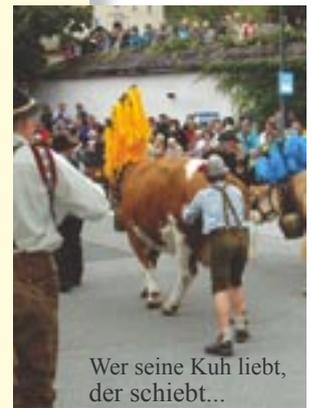
Foto: H. Sappl



## Almerisch Hoangfoan weascht

von Heinä Sader

Da Summa is umma, as Viech is ois gsund,  
so geht's auf da Alm die letztn Tag rund.  
As Hoiz weascht nu kricht fis nexte Jahr,  
as hoirige is oafach ois goar.  
Da Hiata und da Goitara, die Zei homs oi glegg,  
di Kean homs ausputzt, dass a gonz bleib da Weg.  
Da Baua is kemma, die Bäurin is mit,  
zan Viecha aufpischn, ois homsas mit.  
Die Bäurin kocht auf, do kennt sie koa Plog,  
so geht heut zu End da letzte Almtag.  
Da Baua hoat zfü gessn und gschnapst dazua,  
die Bäurin hoat gjammascht, du bringst d'Hos nimma zua.  
Sie hoit eam zum Tonzen,  
noacha weascht woi zrugg gea sei Ponzn.  
Gwesn is nu gonz lustig iwa Mittanoacht ummi,  
da Melcha hoat aufschpüt „Die Sterne am Himmi“.  
Des wars heut iaz gwesn, mia foan iaz hoam,  
bis zan nextn Summa bleib die Alm gonz alloan.  
Pfiate Gott – scheane Alm!



Wer seine Kuh liebt, der schiebt...



Moderator Richard Hosp interviewte alle Teilnehmer, die dabei ihren Festwagen dem Publikum selber präsentierten.



Andreas Ellinger (Gwercher) mit dem Wagen der Siegl-Pass, auf dem man die Herstellung von Perchtengewändern sah.



Trotz der strengen Kontrolle durch „Polizist“ Hans-Peter Haaser (r.) gab's von Eva Haaser ausreichend Kostproben fürs Publikum aus der Schnapsbrennerei der Schützen.



„Stoaner-Hansi“ Entner



Rupert Gschwentner (Maigstall)



Zufriedene Veranstalter: Hermann Huber und Bgm. Ing. Alois Margreiter (v. r.)

Der **Festobmann Hermann Huber** und die teilnehmenden **Vereine** bedanken sich recht herzlich bei allen **Mitwirkenden, Helfern, Sponsoren** und natürlich den zahlreichen **Besuchern** aus Nah und Fern.

# Erfolgreiches Bewerbungsjahr der Feuerwehr

## Bewerbsgruppe Kleinsöll weiterhin auf Erfolgskurs

Die Bewerbungssaison 2012 war für die Feuerwehr Breitenbach eine der erfolgreichsten seit langer Zeit. Die **Bewerbsgruppe Kleinsöll**, über die Grenzen Tirols hinaus bekannt für ihre guten Leistungen, konnte heuer besondere Erfolge feiern.

So gelang es dieser Gruppe am **7. Juli** beim **Nassleistungsbewerb** des Bezirks Schwaz in **Schwendau** mit einer fehlerfreien Zeit von 49,1 Sekunden den **Sieg** zu erringen.

Neben diesem hervorragenden ersten Platz konnten noch **vier (!) zweite Plätze** in **Oberau, St. Jakob in Haus**

(Pillersee), **Telfs** und **Holzgau** mit jeweils sehr guten Zeiten erreicht werden. Mit ebenfalls sehr guten Zeiten, jedoch mit starker Konkurrenz konnte die Gruppe Kleinsöll in **Mieming** den vierten und in **See im Paznaun** den achten Platz belegen.

Diese außerordentlichen Leistungen gelingen nur durch **permanentes Training**, gute körperliche Leistungsfähigkeit und perfekte Koordination im Team.

Zusätzlich zu der seit Jahren erfolgreichen **Bewerbsgruppe Kleinsöll** formierte sich heuer erstmals wieder

eine **zweite Bewerbungsgruppe** in Breitenbach. Dieser neuen Gruppe gelang es beim diesjährigen **Landes-Feuerwehrleistungsbewerb** in **Waidring** das **Feuerwehrleistungsabzeichen in Silber** und mit einer Zeit von 67,9 Sekunden den **6. Platz** zu erringen.

Die ausgezeichneten Ergebnisse in den Feuerwehrleistungsbewerben stehen nicht nur für herausragende sportliche Leistungen sondern sind auch ein **Zeichen für die gute Einsatzbereitschaft** der Feuerwehr Breitenbach.

HV Helmut Hager  
Schriftführer FF Breitenbach



links:  
seit Jahren von der Konkurrenz gefürchtet - das Erfolgsteam der **Bewerbsgruppe Kleinsöll**  
(Foto: Hannes Kopp)



rechts:  
zweite **Bewerbsgruppe Breitenbach**  
(Foto: Helmut Hager)

## Sicherheit im Haushalt: Fettbrände

**In der Küche werden oft größere Mengen Fett oder Öl benötigt (z. B. zum Frittieren). Wird das Fett oder Öl zu stark erhitzt, kann es sich in der Pfanne entzünden.**

Ein solcher Fettbrand stellt an sich schon eine Gefahr dar, lässt sich aber mit den richtigen Maßnahmen leicht beherrschen. Eine **falsche Reaktion** hingegen kann zu einer **explosionsartigen Vergrößerung des Feuers**, zum Vollbrand der Küche und zu schweren Verletzungen führen.

Das **richtige Verhalten** bei einem Fettbrand ist, ihn zu **ersticken**. Dies wird mit einer **Löschdecke** durchgeführt. Es kann aber auch der Deckel der Pfanne oder eine andere Pfanne verwendet werden. Danach muss die Hitzequelle ausgeschaltet werden. Sobald das Fett oder Öl abgekühlt ist, besteht keine Gefahr mehr.

Einen Fettbrand darf man **auf keinen Fall mit Wasser löschen**. Das Was-

ser verursacht eine explosionsartige Vergrößerung der Flamme und somit eine schlagartige Ausbreitung des Feuers. Dadurch kann die Person vor dem Herd **schwere Verbrennungen** erleiden.

Löschdecken sollten nach **EN 1869** geprüft sein und sind im Brandschutzhandel sowie online ab **ca. € 15,-** erhältlich.



Löschdecke  
(Bild: www.conrad.de)

Homepage der FF:  
[www.ff.breitenbach.at](http://www.ff.breitenbach.at)



links: Brand einer haushaltsüblichen Menge Öl

oben: Versuch, eine haushaltsübliche Menge Öl mit ca. ¼ Liter Wasser zu „löschen“

Bericht und Fotos: HV Helmut Hager  
Schriftführer FF Breitenbach

## Silber und Bronze für Jungimker Manfred Gschwentner

Wieder Erfolg für Manfred Gschwentner beim internationalen Jungimkerwettbewerb in Tschechien

Mit 99 von 100 möglichen Punkten schaffte es der Breitenbacher Jungimker **Manfred Gschwentner** (15) in das österreichische Team, welches Österreich beim **internationalen Jungimkertreffen in Prag** vom 9. bis 12. Juli vertreten sollte. In Prag konnte Manfred mit seinem Wissen den stolzen **dritten Platz im Einzelbewerb** erkämpfen.

Im **Mannschaftsbewerb** belegte das Team aus Österreich den **zweiten Platz**. Besonders erfreulich war, dass mit **David Maier** (12) aus Rotholz



Die besten Jungimker Österreichs: David Maier, Hannah Wildbichler und Manfred Gschwentner bei der Siegerehrung in Prag

und **Hannah Wildbichler** (15) aus Imst das österreichische Team zur Gänze aus Tirol kam.

Für die **Länderpräsentation** in Prag übte übrigens **Günther Ingruber** von der **Breitenbacher Volkstanzgruppe** den „Zillertaler Hochzeitstramplan“ ein, welcher die Zuschauer in Prag zu Begeisterungstürmen hinriss. Vorbereitet und begleitet wurden die Jungimker auch heuer wieder von **Rosi Fellner**.

Bericht: Rosi Fellner  
Foto: privat

## „Kühe essen Wiese auf“

Neues Buch von Biobäuerin Rosi Fellner über Landleben

Gegensätze ziehen sich bekanntlich an. So ist es auch geschehen zwischen Deutschlands erfolgreichster Sachbuchautorin und ehemaligen Pressechefin bei Bertelsmann und Droemer **Margit Schönberger** und der Bäuerin **Rosi Fellner** aus Breitenbach. Margit Schönberger, ein typisches Münchner Stadtkind und Rosi Fellner, tief verwurzelt mit dem bäuerlichen Leben, wollten ihre **Begeisterung für das Leben auf dem Land** mit anderen Menschen teilen. Entstanden ist ein reizendes Buch mit dem Titel „**Kühe essen Wiese auf**“ über und für das **Glück im Grünen**.

Der Einklang mit den **Jahreszeiten**, der Umgang mit **Tieren**, selbsterzeugtes **Obst** und **Gemüse**: so sieht der Traum vom Landleben für den Städter aus.



Aber wie das konkret funktioniert, darüber schreiben Rosi Fellner und ihre Freundin Margit Schönberger aus eigener Erfahrung und vermitteln auf unterhaltsame Weise das nötige **handfeste Wissen**- und das nicht nur für Städter. Mit den vielen interessanten Informationen ist das Buch auch ein Tipp für die erfahrene Landfrau.

Ein Verlag, der das Buch auf den Markt bringen wollte, war schnell gefunden und das Medieninteresse an der „Bergbäuerin, die ein Buch schreibt“ von Anbeginn, besonders in Deutschland, sehr groß. Ab **11. Oktober** wird das Buch auch in Tirol vorgestellt. Erhältlich ist es ab sofort in allen österreichischen und deutschen Buchhandlungen, bei Rosi Fellner sowie bei Amazon.

### Termin: „Tiroler Trio“

Donnerstag, 11. Okt., 18.30 Uhr im City Center Wörgl. Veranstalter: Tyrolia

Die Breitenbacher Biobäuerin **Rosi Fellner** präsentiert ihr neues Buch „Kühe essen Wiese auf“ und informiert in einem **Impulsvortrag** über alles, was zum Landleben dazugehört: Getreide und Brot sowie Bienen und Honig.

Der Mundartdichter **Sepp Kahn** spricht über seinen neuen Kriminalroman. Der Naturbursche **Sebastian Schrödl** berichtet in einem spannenden Impulsvortrag über heimische Bäume und das Räuchern.

### FUTURE MIND MEDIA neu gegründeter Verein

Vorträge und Seminare zu den Themen „**Gesundheit im ganzheitlichen Sinne sowie Persönlichkeitsentfaltung und Weiterbildung**“ - das ist Programm für den neu gegründeten, gemeinnützigen Verein **FUTURE MIND MEDIA**.

Gründerin und Präsidentin **Renate Ingruber** aus **Breitenbach**: „*Im Rahmen meiner journalistischen Tätigkeit lerne ich viele interessante Persönlichkeiten kennen. Der Verein soll u. a. den Rahmen bilden, diese in Tirol vorzustellen.*“

Für die erste Veranstaltung lädt **FUTURE MIND MEDIA** den Neurologen und Erfinder **Dr. Dirk Proeckl** zum Gespräch. Er hat ein mit dem **Erfinderpreis** ausgezeichnetes Gerät entwickelt, das auf Basis von **Lichtimpulsen** arbeitet. Es wird erfolgreich gegen Depressionen eingesetzt aber auch zur Steigerung des allgemeinen Wohlbefühles sowie zur Bewusstseinsweiterung.

Die Mitgliedschaft beim Verein ist kostenlos.

Kontakt und Infos unter: [future-mind-media@live.at](mailto:future-mind-media@live.at)

# LJ-Projekt „Do bin i dahoam“

„Meine Heimat, meine Zukunft, do bin i dahoam.“ Dieses Thema nahm die Jungbauernschaft/Landjugend Tirol als Impuls für eine Projektarbeit, welche alle Landjugendgruppen in Tirol durchführen konnten.

Natürlich war auch die Landjugend Breitenbach mit dabei. Wir überlegten uns, was wir an Breitenbach am liebsten mögen und wie wir unser Dorf bestmöglich präsentieren könnten.

Abgeleitet von der Idee eines „Euromillionenrades“ machten wir ein **Holzrad**, welches man drehen kann und dabei immer wieder neue Bilder zum Vorschein kommen. Die Bilder beziehen sich auf die **Schwerpunkte der Landjugend: Umwelt und Lebensraum, Gesellschaft und Familie, Landwirtschaft, Gemeinschaft, Religion und Kultur, Bildung und Beruf und Soziales.**



Die fleißigen LJ-Handwerker vor dem fertigen Projekt, das derzeit im Schopperanger zu sehen ist

Dank unserer handwerklich sehr geschickten Burschen konnte diese Idee schlussendlich auch in die Tat umgesetzt

werden. Wir sind stolz auf unser Dorf und froh darüber, sagen zu können: „Breitenbach – do bin i dahoam.“

Bericht und Foto: Verena Zeindl

## Renovierung des Landjugendraumes

An drei Abenden trafen sich einige fleißige Mitglieder der Landjugend, um dem Landjugendraum einen neuen Anstrich zu verpassen. Der komplette Raum wurde weiß ausgemalt und das **Logo der LJ** auf die Wand übertragen. Weiters wurden alle **Möbel gereinigt** und neu angeordnet. Auch über eine neue Couch dürfen wir uns freuen. Eingeweiht wurde der neu gestaltete Raum mit einem Essen vom Krämerwirt und Kuchen.

Bericht: Verena Zeindl

## Sommerausflug zum Seer Open-Air

Unser diesjähriger LJ-Sommerausflug führte uns zum Open-Air der **Seer** nach **Grundlsee (Salzburg)**. Am **4. August** starteten die insgesamt 50 Landjugendmitglieder gleich nach Mittag los. In Salzburg angekommen, heizten die „Vollgasplattler“ und Andreas Gabalier kräftig ein. Trotz des schlechten Wetters und des starken Regens ließen wir uns die Stimmung nicht vermiesen und warteten gespannt auf die Seer. Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt und wir können auf einen gelungenen Sommerausflug zurückblicken! Nochmals danke an alle, die dabei waren und mit uns die einzigartige Stimmung genossen haben.

Bericht und Fotos: Verena Zeindl

Weitere Fotos vom Ausflug gibt's auf der LJ-Homepage:  
[www.lj.breitenbach.at](http://www.lj.breitenbach.at)



Trotz des schlechten Wetters herrschte gute Stimmung.

## Sommerwanderung der Bäuerinnen



Die heurige Sommerwanderung führte uns am **26. Juli** zu der bekannten **Tanzbodenalm** bei **Scheffau**. Mit den Bergbahnen ging es auf **1600 m Seehöhe**, wo wir den herrlichen Ausblick genießen konnten.

Nach dem gemeinsamen Mittagessen auf der Alm konnte sich jeder entweder für einen kleinen oder einen größeren Rundwanderweg entscheiden. Zum Kaffee war wieder die Tanzbodenalm der Treffpunkt, ein Schnapsperl noch vom Wirt und danach ging's wieder heim nach Breitenbach.

Text u. Fotos: Elisabeth Schwaiger

# Fußballturnier der Landjugend

LJ spendet € 1000,- an Breitenbacher Sozialfonds.

Passend zur diesjährigen Fußball-EM veranstaltete die Landjugend Breitenbach am Samstag, **30. Juni**, das **Landjugend-Fußballturnier** für den **Bezirk Kufstein**. Es waren insgesamt **16 Teams**, davon fünf Damen- und elf Herrenmannschaften, die gegeneinander angetreten sind. In sehr ereignisreichen Spielen stellten die einzelnen Mannschaften ihr Können und ihre Ausdauer unter Beweis.

Den **Sieg** holte sich schlussendlich die **Landjugend Rettenschöss** bei den Herren und die **Landjugend Breitenbach** bei den Damen! Für die Erstplatzierten gab es neben Pokalen und Urkunden sogar einen Gutschein für das Testspiel des FC Wacker und die Tribühneneinweihung am darauf folgenden Wochenende in Breitenbach. Die Spieler der verschiedenen Teams sowie die Zuschauer konnten sich auch über eine sehr gute Verpflegung während der Spiele freuen.

Im Zuge der Veranstaltung spendete die Landjugend Breitenbach **€ 1000,-** an den **Breitenbacher Sozialfonds**.



Barbara Mantinger und Patrick Rupprechter bei der Scheckübergabe an unseren Bürgermeister

Bericht und Fotos: Verena Zeindl

## Kampf der Generationen: Väter schlagen Söhne

Da es in der siebenjährigen Geschichte des **Perchten-Turnieres** noch nie geglückt war, dass die **Hager-Pass** sich mit der **Stoabock-Pass** im direkten Kampf gegeneinander messen konnten, veranstalteten sie am **24. August** ein internes Vergleichsmatch.

Die Spritzig- und Schnelligkeit der **Jugend** (= **Stoabock-Pass**), sowie die überragende Leistung des Tormannes der **Stoabockpass** waren ausschlaggebend, dass sie in der ersten Spielhälfte mit **3:0** in Führung ging. Der guten Kondition und cleveren Spielweise der „**Alten**“ (= **Hager-Pass**) war es zu verdanken, dass sie in der zweiten Hälfte den Ausgleich erzielen konnten und in der Verlängerung sogar das Match mit **5:4** für sich entscheiden konnten.

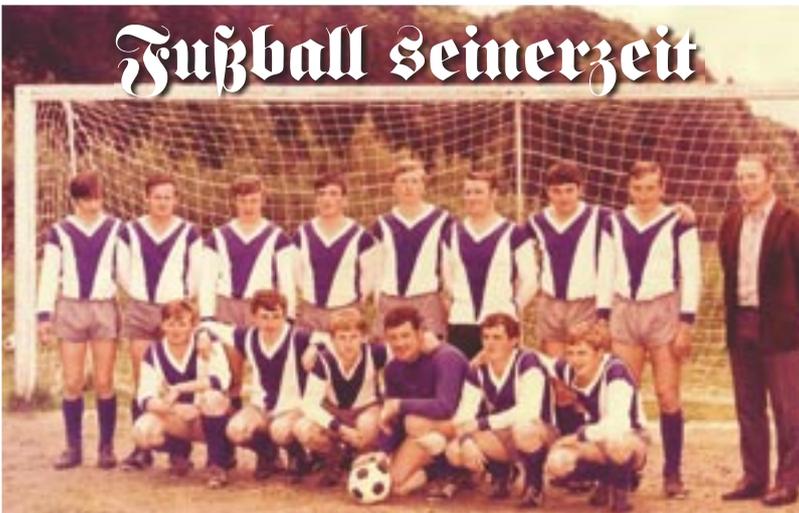
Mit einem gemütlichen **Grillen am Fußballplatz**, klang die gelungene Veranstaltung aus. Bedanken möchten sich die zwei Perchtengruppen bei der **Gemeinde**, dem **Sportverein Sektion Fußball** und beim Schiedsrichter **Valentin Panzenböck**, der das emotionsgeladene Match souverän leitete.

Bericht: Günther Ingruber



Stoabock-Pass (l.) und Hager-Pass schenkten einander nichts und zeigten den begeisterten Zuschauern hochwertigen Breitenbacher Perchten-Fußball. (Foto: privat)

## Fußball seinerzeit



Der Fußballplatz auf dem gerodeten Gelände hinterm Badl war noch kaum fertiggestellt, da hatte der frischgegründete **SVB** bereits eine eigene **Kampfmannschaft**:

**stehend v. l.:** Richard Gschwentner, Hermann Steinberger (Stangl), Michael Rupprechter (Fischlehen), Josef Huber (Röber), Peter Huber (Malerei Huber), Franz Hager (Bruggn-Franzä), Raimund Feichtner (Schmalzklausen), Friedl Ehrenstrasser (Kramerl) und Georg Rupprechter (Tuxl-Schual)

**vorne v. l.:** Hansi Rupprechter (Tuxl), Alfred Mittermayer, Manfred Thaler (Mühle), Hansi Fallunger (Riepl), Johann Steinberger (Stangl) und Erich Bellinger

Das Foto entstand 1967 oder 1968 und wurde uns von Friedl Ehrenstrasser zur Verfügung gestellt.

# Tribünensegnung am Sportplatz

„Wenn etwas gemacht wird, dann ordentlich“ war die Devise des Sportvereins Breitenbach, als es um die Tribünensegnung am Breitenbacher Sportplatz ging.

Unser Obmann Stellvertreter **Hans-Peter Moser** nahm sich der Aufgabe an und organisierte ein Event, das sich sehen lassen konnte. Zahlreiche Ehrengäste, unter anderen Ltg. Vizepräs. **Hannes Bodner**, LH-Stv. und Sportreferent **Hannes Gschwentner**, Bgm. **Alois Margreiter**, Bezirksobm. **Josef Gerl** vom Tiroler Fußballverband sowie zahlreiche Vertreter vom **FC Wacker Innsbruck** - unter ihnen Obm. **Kaspar Plattner**, Finanzref. **Franz Thurner** und GF **Gerald Schwaninger** - folgten der Einladung des Sportvereines und fanden sich am Breitenbacher Sportareal ein.



Kurz nach 15 Uhr startete die Zeremonie mit dem Einmarsch der **BMK Breitenbach** sowie der **Breitenbacher Schützen**. Nach der Begrüßung und den Eröffnungsworten durch Obm. **Hannes Ruppreehter** folgten die Ansprachen unserer Ehrengäste. Im Anschluss daran segnete Diakon **Manfred Prodinge** die neue Tribüne. Mit einer Ehrensalue der Schützen wurde die Segnung lautstark abgeschlossen.

Neben Bgm. Alois Margreiter und SVB-Obmann Hannes Ruppreehter kamen zwei weitere prominente Gratulanten ans Rednerpult: LH-Stv. Hannes Gschwentner und Ltg.-Vize-Präs. Hannes Bodner. Ersterer hatte als Überraschungsgeschenk zwei nagelneue EM-Fußbälle im Gepäck.



Die Schützenkompanie mit Hptm. Josef Gruber gratulierte dem SVB zur neuen Tribüne mit einer perfekten Salve.



Feierliche Segnung der Tribüne durch Diakon Manfred Prodinge

Nach der Tribünensegnung nahm SVB-Obm. Hannes Ruppreehter eine großzügige Spende in der Höhe von € 2.000.- vom Geschäftsstellenleiter der Sparkasse Breitenbach, Gerhard Wechselberger, dankend entgegen. links: Dir. Friedrich Anrain

Sportliche Prominenz auf der Tribüne: SVB-Ehrenobmann Ossi Hochfilzer, FC Wacker Finanzreferent Ing. Franz Thurner und FC Wacker Obmann Kaspar Plattner (v. l.)



Als Highlight folgte ein Testspiel unseres Tiroler Paradevereines **FC Wacker Innsbruck** gegen den russischen Erstligisten **FC-Terek Grozny** mit Startrainer **Stani Tschertschessow**. Rund 1100 Zuschauer belagerten den Sportplatz mit der neuen Tribüne und verfolgten gespannt die Testpartie, in der der FC Wacker Innsbruck mit 3:0 als verdienter Sieger vom Platz ging.

Mit der „**Breitenbacher Wirtshausmusik**“, die für die musikalische Unterhaltung sorgte, endete das Event in den späten Abendstunden.



Nach dem Spiel umlagerten vor allem unsere jungen Gäste die Wacker-Kicker und holten sich Autogrammkarten und Fotos.



In der Halbzeit ließ sich **Manfred Frank** einen besonderen Leckerbissen einfallen: Tormannlegende **Josef „Sagi“ Feichtner** streifte sich nochmals seine alte und auch legendäre Tormann dress über und nahm den Kampf gegen **5 Elferschützen**, die vor dem Spiel ermittelt wurden, auf. Er konnte nur von einem Schützen bezwungen werden.



Sportlicher Leiter **Armin Schweinberger** (rechts im Bild) im Größenvergleich mit einem russischen Spieler



Die Sieger beim Elferschießen in der Halbzeitpause – präsentiert von der Sparkasse Breitenbach



Zum ersten Mal in Breitenbah: ein fahrbarer Fanartikel-Shop des FC Wacker

Der Sportverein Breitenbach möchte sich nochmals bei allen Zuschauern, Ehrengästen, sowie freiwilligen Arbeitern bedanken, die zu einer wirklich gelungenen Veranstaltung beitrugen.

Bericht und Fotos: Günter Steinberger

**Die nächsten SVB-Termine**

**Fit-Marsch und Lauf:**

Freitag, 26. Okt.,  
Start: 9.00 Uhr beim Badl

**Generalversammlung des SVB:**

Mittwoch, 28. November

**Perchten-Zelt:** Mittwoch,  
5. Dez. beim Gemeindebauhof

weitere Fotos auf der SVB-Homepage:

[www.sv-breitenbach.at](http://www.sv-breitenbach.at)

## EV Breitenbach Tiroler Landesmeister



Peter Gschwentner in Aktion

Am 16. und 17. Juni fand die **Tiroler Meisterschaft** im Stocksport in der **Kundler Eisarena** statt. Dabei kämpften die 26 stärksten Mannschaften aus Tirol um den Landesmeister.

Nach dem ersten Tag führte der EV Fritzens vor dem EV Breitenbach. Am zweiten Tag fanden die Bahnspiele statt, wo um den Einzug ins Halbfinale gekämpft wurde. Dabei setzten sich der EV Breitenbach, EV Fritzen, ESV Wörgl und ESV Bad Häring durch. Diese Mannschaften kämpften im KO-System, ausgetragen in 12 Kehren, um den Finaleinzug. Dabei setzten sich der EV Breitenbach und der ESV Wörgl durch.

Im Finale spitzte sich dann die Spannung erneut zu, denn es ging nicht nur um den Landesmeistertitel, sondern auch noch um den Aufstieg in die Bundesliga.

Das Finale war von zwei sehr starken und ausgeglichenen Mannschaften geprägt, bei dem sich keiner entscheidend absetzen konnte. Schließlich wurde das Spiel erst in der letzten Kehre entschieden. Mit dem letzten Schuss hat ein Spieler des ESV Wörgl den letzten und entscheidenden Punkt verfehlt. Dadurch wurde der **EV Breitenbach Landessieger** und ist daher in der **Bundesliga** spielberechtigt.

Es spielten beim EV Breitenbach **Hermann Huber, Anton Gschwentner, Philipp Kaindl, Peter Feichtner** und **Alfred Margreiter**.

## EVB 1 und EVB 2 weiterhin in der Bundesliga

Am 30. Juni und 1. Juli fand die **Bundesliga** im Stocksport in der **Kundler Eisarena** statt. Dies ist die zweithöchste Spielklasse in Österreich. Dafür sind Mannschaften aus ganz Österreich qualifiziert.

Der **EV Breitenbach 1** hatte einen sehr guten ersten Tag gespielt und sich dadurch für die Aufstiegsrunde qualifiziert. Am zweiten Tag war dann das Glück nicht mehr auf ihrer Seite und sie erreichten den 14. Platz.

Beim **EV Breitenbach 2** war es umgekehrt. Am ersten Tag wurde sehr schwach gespielt, dadurch kam man in die Abstiegsrunde. Am zweiten Tag war eine deutliche Leistungssteigerung zu erkennen und man konnte die Klasse erhalten. **Zur Erklärung:** Von den 15 Mannschaften, die gegen den Abstieg spielen, steigen neun Mannschaften ab. In der Abstiegsrunde erreichte man aber den fünften Platz. Somit haben sich die Mannschaften vom EV Breitenbach auch wieder für das nächste Jahr in der Bundesliga qualifiziert, die in Wien stattfinden wird.



vorne v. l.: **EV Breitenbach 2**, Anton Gschwentner, Hermann Huber, Alfred Margreiter, Peter Gschwentner, Philipp Kaindl  
stehend v. l.: **EV Breitenbach 1**, Hannes Lettenbichler, Robert Köpf, Peter Gschwentner, Heinz Hell, Horst Gschwentner

Berichte: Alfred Margreiter  
Fotos: Klaus Madersbacher

## SVB-Sommerversbandsmeister 2012 im Stocksport



Vereinsmeister 2012: Walter Gschwentner, Marco Thöny, SL-Stv. Sigi Ascher, Edith Gantschnigg, Christl Ascher und SL Toni Vorhofer (v. l.)

Am 18. August fand sie heurige **Stocksport-Vereinsmeisterschaft** des **SVB** in der Asphalthalle beim Badl statt. Tagessieger und damit **Sommerversbandsmeister** wurden **Walter Gschwentner, Marco Thöny, Edith Gantschnigg** und **Christl Ascher**.

Mit wertvollen Sachpreisen und einer guten Jause bedankte sich die Sektionsleitung bei allen Teilnehmern für ihr immer wieder treues Mittun bei dieser schon traditionellen Veranstaltung im Laufe eines Sportjahres.

Foto: Text: Peter Hohlieder  
Bild: Sigi Ascher

# Mixed Stocksportturnier des FC Krämerwirt

## 15 Mannschaften kämpften um den Titel des Kleinsöller Sommermeisters.

Bereits zum **29. Mal** fand am **14. Juli** das diesjährige **Stocksportturnier des FC Krämerwirt** in der Stocksporthalle Breitenbach statt. Erstmals kämpften **15 Mannschaften** im neuen **Mixed Modus** um den begehrten Kleinsöller Sommermeister.

In einem starken Finale um den Meistertitel setzten sich die **Blitz Enten 1** gegen die **Krumma Pass 1** mit 13:3 Punkten durch. In der Siegermannschaft spielten **Anja Ehrenstrasser, Hannes Ehrenstrasser, Peter Feichtner** und **Stefan Perthaler**.

Am Abend konnte Bürgermeister Ing. **Alois Margreiter** und FC Krämerwirt Präsident **Friedl Ehrenstrasser** viele Festbesucher und Mannschaften im Festzelt begrüßen und die Preise an die Sieger überreichen.

Bericht: Christoph Gruber  
Fotos: Krämerwirt



**Platz 1 - die Blitz Enten 1:**

Bgm. Ing. Alois Margreiter, FCK-Präsident Friedl Ehrenstrasser, Hannes Ehrenstrasser, Peter Feichtner, Anja Ehrenstrasser, Stefan Perthaler, Wettbewerbsleiter Christoph Gruber (v. l. )



**Platz 2 – Krumma Pass 1:**

Anni Gschwentner, Franz Josef Achleitner, Robert Köpf, Manfred Feichtner (v. l.)



**Platz 3 – Olympia Glatzham:**

Valentin Gschwentner, Hermann Zott, Elfriede u. Franz Gruber (v. l.)

## Tennisclub: erfolgreiche Jugendarbeit 2012

Auch heuer wieder nutzten viele tennisbegeisterte Kinder und Jugendliche das Angebot der jährlichen **Sommerbetreuung** beim **Tennisclub Breitenbach**. Insbesondere nahmen dieses Jahr mehrere Volksschüler zum ersten Mal am Training teil. Im Herbst findet nun noch ein Abschlussturnier für die Kinder im Rahmen der alljährlichen Vereinsmeisterschaft statt.

Ein weiterer Höhepunkt unseres Tennisjahres 2012 stellte der Besuch

einer 17 Kinder und Jugendliche umfassenden Gruppe, die im Rahmen der **Spiel-Sport-Spaß-Tage** zum Tennisclub Breitenbach kam, dar. Am Freitag, **27. Juli** nahmen die sichtlich motivierten Kinder mit großer Begeisterung am **zweistündigen Programm** teil. Viele zeigten gutes Ballgefühl und stellten ihr Talent unter Beweis.

Der Tennisclub würde sich auch 2013 wieder über einen solch großen Zuspruch freuen. Interessierte können

sich an die Sportwarte **Peter Huber** und **Simon Margreiter** wenden.

**Mail-Adressen:**

[peter.schoenau@aon.at](mailto:peter.schoenau@aon.at)

[simon\\_margreiter@yahoo.de](mailto:simon_margreiter@yahoo.de)

Die Betreuung ist an die **Regiobus-Fahrtzeiten** angepasst. Leihschläger stellt der Verein kostenlos zur Verfügung.

**E-Mails an die Redaktion:**  
[pleassing@breitenbach.at](mailto:pleassing@breitenbach.at)

## Ultimate Frisbee 2012

### 3 Breitenbacher im Nationalteam bei der EM und WM in Dublin

Monatelang haben sich die Mädchen und Burschen auf die **Europa-** und gleichzeitig stattfindende **Weltmeisterschaft** vom **12. – 19. August** in **Dublin** vorbereitet, und die Mädchen wurden mehr als belohnt.

Die Erwartungen an das **Österreichische Nationalteam** der **U17 Burschen**, zu denen mit **Moritz Ammann, Philip Kitchen** und **Philipp Seggl** auch drei Jungs aus **Breitenbach** zählten, wurden bei weitem übertroffen. In einem

äußerst starken Teilnehmerfeld belegten sie bei der EYUC 2012 den hervorragenden **6. Platz**.

Für eine Sensation sorgten übrigens die **U17-Mädchen**: In einem spannenden Finale gegen Großbritannien holten sie **Gold** für Österreich!

Weitere Informationen über den Frisbee-Sport gibt es bei **Erich Eberharter** unter **Tel.: 0699/10412214**

Bericht: Erich Eberharter

## 15. internationaler Breitenbacher Geländelauf

Gemeinsam mit der Feuerwehr Breitenbach wurde die Veranstaltung perfekt organisiert und zu einem tollen Laufsport-Familiennachmittag. Neben den vielen Laufbewerben erfreuten sich die Kinder bei der Sacktombola, im Kinderspielzelt und bei den Feuerwehrautofahrten.

Sportlich heiß her ging es im wahren Sinne des Wortes bei den einzelnen Läufen. Im Geländelauf, der zur **Alpencupwertung** zählt, waren bei sommerlichen Temperaturen über **300 Läufer** mit allen Favoriten am Start. Bei den Damen siegte die Führende im Alpencup, **Karin Freitag** (Kolland Topsport Asics). Den überlegenen Tagessieg bei den Herren holte sich bereits zum 3. Mal **Matthias Scherl** (LG Decker Itter).

In den Nachwuchsklassen überzeugten einmal mehr die Läufer/innen des

SCLT Breitenbach und konnten nicht weniger als **9 Klassensiege** durch **Rene Zott, Stefan Kruckenhauser, Julia Zott, Lukas Kruckenhauser, Lisa Achleitner, Markus Kopp, Raphaela Ritzer, Lukas Wolf** und **Florian Koller** erreichen.

Als weiterer Höhepunkt erwies sich wieder die 12. Breitenbacher Staffelleisterschaft **Lauf-Bike-Lauf** mit 32 Staffeln. Nach spannenden Positionskämpfen holten sich die „**Gipfelzipfler 2**“ (Erich Huber, Peter Rohm und Josef Huber) erstmals den

Tagessieg. Schnellste bei den Damen waren „**Die flotten Stamsa**“ mit Theresa Wibmer, Denise Widner und Lisa Achleitner, bei den Mixed-Staffeln siegten „**Die Bekannten**“



Julia Zott auf dem Weg zum Sieg

mit Markus Koller, Martin Thaler und Birgit Gastl. Die Kinder-Staffel gewannen „**Run4Fun**“ mit Markus Kopp, Thomas Gschwentner und Alexander Gschwentner.

Herzliche Gratulation an alle Teilnehmer/innen und danke an alle Sponsoren und unserem Partner FF Breitenbach.

Berichte: Hannes Kopp  
Fotos: Lauftreff Breitenbach



Start zum Staffellauf

## Tiroler Meisterschaften 2012:

### Berglauf:



Die TM im Berglauf wurde im Rahmen des berühmten „**Harakiri-Berglaufes**“ in **Mayrhofen** ausgetragen. Für den Lauftreff gingen **Lisa Achleitner** und **Markus Kopp** an den Start. Beide zeigten sich in Topform und liefen überlegen zum Tiroler Meistertitel in den **U16** Klassen.

[www.lauftreff.breitenbach.at](http://www.lauftreff.breitenbach.at)

### Bahnlauf:

In **Reutte** wurde heuer die **U16** und **U20** Tiroler Leichtathletik-Meisterschaft ausgetragen. Junior-Athlet **Markus Kopp** startete dabei in der Klasse **U16** über **1000 Meter** und **3000 Meter** und holte sich mit überlegenen Siegen jeweils den **Tiroler Meistertitel**. **U18-Läufer Daniel Hofer** war in der Klasse **U20** über **400 Meter** am Start und erreichte den guten **4. Platz**.

Die **TM** über **10.000 Meter** (Bahn) wurde in **Innsbruck** ausgetragen und der für den SC LT Breitenbach startende **Peter Moysey** erreichte den ausgezeichneten **3. Platz**.

### Langstaffel:

In **Innsbruck** wurden die Tiroler Meisterschaften in der Langstaffel über **3 x 1000 Meter** ausgetragen. Der SC LT Breitenbach war mit 2 Staffeln am Start



und lief in der Staffel 1 mit **Richard Friedl, Florian Koller** und **Markus Gschwentner** in der Topzeit von **8:08,8 Minuten** sensationell zum **Tiroler Meistertitel** vor der stark besetzten Staffel der LG Decker Itter und dem Team Tri X Kufstein. Den tollen **4. Platz** erreichte die 2. Staffel, in der Trainer **Markus Koller** mit den beiden Junioren **Daniel Hofer** und **Markus Kopp** lief.



## Inline-Skater: Vanessa Achleitner siegt bei ÖM

Bei den diesjährigen **Österreichischen Bahnmeisterschaften** in Zeltweg am **22. und 23. Juni** war der **SC-Latella Wörgl** der erfolgreichste österreichische Verein. **Vanessa Achleitner** zählte mit **1x Gold, 1x Silber, 1x Bronze** und beim Staffeltwettbewerb mit **1x Silber** zu den Überraschungen bei diesen Österr. Meisterschaften.

Wir gratulieren zu diesem Erfolg und wünschen ihr weiterhin viel Glück und eine sturzfreie Saison.

Bericht und Foto: privat

Saatsmeisterin Vanessa Achleitner  
in Zeltweg

## 24 Stunden auf der Rolle! Sieg und Streckenrekord für Martin Thaler

Der Breitenbacher Inline-Speed-Skater **Martin Thaler** konnte mit seinem deutschen Partner André Unterdörfel als erster Österreicher einen sensationellen Sieg beim **24 Stunden-Rennen von Le Mans** feiern.

Traditionell wurde in Le Mans am „Circuit de Bugatti“ um 16 Uhr das Rennen mit über **7000 Athleten** aus aller Welt gestartet. Mit dabei Martin Thaler, der sich dieses Jahr ganz speziell auf diesen Wettkampf vorbereitet hatte. „Ich wusste, dass ich schnell laufen kann und eine gute Ausdauer besitze, aber ein 24 Stunden Rennen ist eine ganz besondere Herausforderung“, so Thaler.

Der Wettkampf begann unter schwierigen Bedingungen. Nur wenige Minuten nach dem Start setzte starker Regenschauer ein. Der Regen ließ zwar nach kurzer Zeit wieder nach, doch Wind und Temperaturen unter **10° C** forderten den Athleten in den 24 Stunden alles ab.

Das Duo zog unbeirrt ihr Tempo durch und hielt einen sensationellen **Schnitt von 29,8 km/h** und konnte somit den alten **Streckenrekord** von 703 auf 715 km verbessern. „Der Streckenrekord war auf jeden Fall ein Ziel für uns, doch der 500 m lange Anstieg und die schwierigen Bedingungen machten es uns sehr schwer, so sind wir



umso glücklicher, dass es doch noch gereicht hat“, Thaler weiters.

Das lange harte Training für diesen Wettkampf hat sich für Martin Thaler gelohnt und er kann äußerst zufrieden auf dieses Wochenende zurückblicken. Mit dieser sensationellen Leistung unterstrich er wieder einmal seine Ausnahmestellung im österreichischen Inlinesport.

Bericht und Foto: privat

## Treffsichere Breitenbacher siegten in Reith



Die drei Ersten bei den Damen (v. l.): Maria Huber (2.) und Eva Fras (1.) aus Breitenbach sowie die Reitherin Mathilde Rufinatscha (3.)

Die Heimmiederlage beim Kegeln gegen die Stammgäste-Mannschaft des **Reither Kirchenwirtes** ließen die **Gwercher-Stammgäste** nicht länger auf sich sitzen und holten beim Vergleichskampf mit dem Luftgewehr sämtliche Stockerlplätze in die Europagemeinde.

**Die Sieger: Eva Fras** (Damen) und **Roman Rupprechter** (Herren). Aber auch die **Mannschaftswertung** ging eindeutig an die Breitenbacher.

Dank von allen an **Toni Sappl** für die perfekte Organisation.



Roman Rupprechter mit Kirchenwirt Hansi Rieser und Mathilde Rufinatscha

Bericht: Eva Fras  
Fotos: Josef „Sagi“ Feichtner

# Die Seite des Umweltberaters

## Zusatzangebot

Während der Öffnungszeiten können am WSZ außer den normalen Wertstoffen auch viele andere Dinge kostenlos abgegeben werden:

z. B. **Druckerpatronen** und **Toner**, **Kaffee kapseln**, **Energiesparlampen** sowie **Batterien** bzw. **Autobatterien**.



Druckerpatronen



Energiesparlampen und Nespresso-Kapseln



Batterien



Autobatterien

## Sammelaktion Schultaschen

Bei jedem Einzelnen bedanken möchte ich mich, der sich heuer wieder an der Schultaschen-Sammelaktion beteiligt hat. Insgesamt haben wir über den Sommer am WSZ, 51 zum Teil neue und hochwertige Schultaschen gesammelt. Viele der Schultaschen wurden sogar noch mit diversen Schulartikeln gefüllt.

## Flachglas-Sammlung

Am WSZ können Fensterscheiben, Spiegel, Kochgeschirr aus Glas usw. entsorgt werden. Dafür ist ein eigener Container vorhanden. Auf keinen Fall gehören diese Dinge zum normalen Weißglas.

## Verwiegung von Sperrmüll und Bauschutt



Bei der Entsorgung von **Sperrmüll** und **Bauschutt** sind die Mitarbeiter des WSZ gerne behilflich. Wer seine Verwiegung jedoch selber vornehmen will, sollte bitte wie abgebildet vorgehen (siehe Foto links).

Gelegentlich kommt es vor, dass die **Abschlusstaste** nicht gedrückt wird. Der Wiegevorgang kann daher nicht abgeschlossen werden. Dadurch kann es zu Problemen bei der Verrechnung der Gebühren kommen.

Auch möchte ich wieder einmal an unsere **Bücherecke** und **Tauschbörse** erinnern.

## Infos zum Ausschneiden

- \* **Öffnungszeiten WSZ:** Di. u. Do., 10 -13 Uhr  
Mi. u. Fr. 13 – 19 Uhr
- \* **Öffnungszeiten Kompostierungsanlage Kundl:**  
November – April: Samstag 9-12 Uhr  
Mai – Oktober: Di. u. Fr., 17.30 – 19.30 Uhr  
Samstag, 9-12 Uhr
- \* **Problemstoff- bzw. Kleidersammlung:** jeden 1. Freitag im Monat
- \* **Abfallberatung Bürostunden Gde.amt:** Do. 14.30 - 15.30 Uhr
- \* **Abfallberater Lengauer Stefan:** Tel.: 0664/240 16 87
- \* **Restmüllabholung:** immer 14-tägig, mittwochs an den geraden Kalenderwochen

Texte und Fotos: Stefan Lengauer

**E-Mails an die Redaktion:**  
[pleassing@breitenbach.at](mailto:pleassing@breitenbach.at)

## Termine

### Bauernmarkt

Samstag, 6. Oktober  
 Samstag, 20. Oktober  
 Samstag, 3. November  
 Samstag, 17. November  
 Samstag, 1. Dezember  
 Samstag, 15. Dezember  
 Samstag, 22. Dezember

**Öffnungszeiten:**  
 jeweils von **9 bis 11.30 Uhr**

### Schützenball

Samstag, 10. November  
 ab 20 Uhr  
 beim Gasthof **Rappold**

Es spielt das **Schlossberg-Quintett**.

#### Impressum:

**Medieninhaber:** Gemeinde Breitenbach, vertreten durch Bürgermeister Ing. Alois Margreiter, 6252 Breitenbach

**Redaktionsleitung, Gesamtgestaltung und Produktion:**  
 Armin Naschberger

**Mitglieder der Redaktion:** Bürgermeister Ing. Alois Margreiter, GR Andreas Atzl (Obm. Kulturausschuss) und Armin Naschberger

**Copyright:** Gemeinde Breitenbach

**Offenlegung:** „*Da Pleassinger*“ ist ein Magazin der Gemeinde Breitenbach und informiert vierteljährlich über das Geschehen in der Gemeinde und in den Vereinen. Es erhebt dabei keinerlei Anspruch auf Vollständigkeit. Mit Namen versehene Texte stellen nicht unbedingt auch die Meinung der Redaktion dar. Die Redaktion behält sich das Recht vor, Leserbriefe und eingesandte Beiträge zu kürzen sowie Fotos auszuwählen bzw. Ausschnitte davon zu fertigen.

**Druck:** Druck 2000, Wörgl

**Kontakt:**  
[pleassinger@breitenbach.at](mailto:pleassinger@breitenbach.at)

### Bierfest

beim **Gwercherwirt**  
**Freitag, 12. bis Sonntag, 14. Okt.**

**Veranstalter:**  
 De Broadä, SV Breitenbach  
 und die Jungbauern  
 gemeinsam mit  
 Gastwirt Valentin Ellinger

**Beginnzeiten:**  
 Freitag u. Samstag jeweils ab 20 Uhr  
 Sonntag: Frühschoppen ab 11 Uhr  
 (bei jeder Witterung)

### Krämerwirt-Termine

**4. bis 14. Oktober:**  
 Tiroler Genussstage (Kochen mit  
 Produkten unserer Bauern)  
**22. Oktober bis 8. November:**  
 Betriebsurlaub  
**16. und 17. November:**  
 Törggelen beim Krämerwirt

**Redaktionsschluss**  
 für den **Dezember-Pleassinger:**  
**25. November**



### Rufnummernumstellung

Tourismusverband/Postpartner



Am 1. September 2012 stellte der Tourismusverband Alpachtal & Tiroler Seeland sein Telefonsystem und somit auch die Rufnummern um. Das **Infobüro in Breitenbach** ist daher ab Anfang September nur noch unter folgender Rufnummer zu erreichen: **05337 21200 60**.

Für **Postinformationen** bitte die Nummer **0577 677 6252** verwenden.

### Musikanten-Treffen

**Sonntag, 7. Okt.**  
 beim **Gwercherwirt**

Auf regen Besuch und gute Stimmung freut sich  
 Cheforganisator **Karl Hackl!**

Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt. Eintritt frei!

### Adventkonzert mit "Rat Bat Blue"

**Sonntag, 9. Dezember**  
 19.30 Uhr  
 in der Pfarrkirche Breitenbach

### Sportverein

**Fit-Marsch und Lauf:**  
 Freitag, 26. Okt.,  
 Start: 9.00 Uhr beim Badl  
**Generalversammlung des SVB:**  
 Mittwoch, 28. November  
**Perchten-Zelt:** Mittwoch,  
 5. Dez. beim Gemeindebauhof

**Fackelwanderung:**  
 Montag, 31. Dez., ab 17.00 Uhr  
 beim Gemeinschaftshaus

### Kirchliche Termine

#### Erntedank-Fest

Am **Sonntag, 7. Oktober** feiern wir um **8.30 Uhr** unser alljährliches Erntedank-Fest. Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle Pfarrangehörigen zu einer **Agape** mit gesegneten Broten von der **Frauenschaft Breitenbach** eingeladen.

#### Allerheiligen:

**9.30 Uhr:** Hl. Messe mit anschließender Gräbersegnung (13.00 Uhr in Kundl)

#### Allerseelen:

**8.30 Uhr:** Hl. Messe mit anschließender Gräbersegnung (19.00 Uhr in Kundl)

## Gratulation an Altersjubilare

### Juli

Bramböck Anna, Ramsau - 90. Geb.  
Schroll Magdalena, Dorf - 90. Geb.  
Jovanovic Vljajinka, Oberdorf - 75. Geb.

### August

Haaser Hermine, Ausserdorf - 75. Geb.  
Schwaiger Josefina, Ausserdorf - 80. Geb.  
Gschwentner Margarethe, Glatzham - 96. Geb.

### September

Hintner Peter, Oberberg - 80. Geb.  
Margreiter Georg, Ramsau - 85. Geb.  
Moser Johann, Schönau - 75. Geb.  
Gschwentner Paulina, Kleinsöll - 80. Geb.

### Öffnungszeiten und Telefonnummern:

**Parteienverkehr: Montag - Freitag, 8 - 12 Uhr**  
**Gemeindeamt: Tel. 7274...**

**Gemeindeamt - Sprechstunden Bürgermeister:**  
Dienstag 8.00 – 10.00 Uhr, Donnerstag 15.00 – 17.00 Uhr,  
Freitag 16.00 – 18.00 Uhr sowie am Samstag nach telefonischer  
Vereinbarung unter der Tel.Nr.: 0664/5044526 oder 7274 DW 27

**Sprechstunde Vize-Bgm.:** Dienstag, 16.00 - 17.00 Uhr;  
Tel.: 0699/12523211

**Wichtige Durchwahlnummern der Gemeinde:**  
Meldeamt, Verwaltung: Anita Hosp, Martina Achleitner DW 20  
Amtsleiter: Mag. Thomas Rangger DW 26 bzw. Fax DW 30  
Kanzlei: Harald Oswald DW 25  
Gästemeldewesen: Thomas Schneider DW 21  
Finanzverwaltung: Hermann Hohlrieder DW 22  
Waldaufseher Georg Margreiter DW 23 bzw. 0664/2252166  
Buchhaltung: Sonja Gschwentner DW 24  
Abfallberater Stefan Lengauer DW 36 bzw. 0664/2401687

**Bauhof:**  
Walter Gschwentner 0664/1552931  
Franz Thaler 0664/1552932  
Hubert Hintner 0664/1552933

**Öffnungszeiten Wertstoffsammelzentrum (WSZ)**  
Dienstag und Donnerstag: 10 bis 13 Uhr  
Mittwoch und Freitag: 13 bis 19 Uhr

## Ärztliche Bereitschaftsdienste für Breitenbach, Kundl und Angerberg

### Oktober

1., 7:00-7:00 Dr. Margreiter  
7./8., 7:00-7:00 Dr. Baumgartinger  
14./15., 7:00-7:00 Dr. Bramböck  
21./22., 7:00-7:00 Dr. Margreiter  
28./29., 7:00-7:00 Dr. Schwaighofer

### November

4./5., 7:00-7:00 Dr. Baumgartinger  
11./12., 7:00-7:00 Dr. Bramböck  
14., 19:00-7:00 Dr. Bramböck  
15. 7:00-7:00 Dr. Bramböck  
18./19., 7:00-7:00 Dr. Schwaighofer  
25./26., 7:00-7:00 Dr. Margreiter

### Dezember

1./2., 7:00-7:00 Dr. Baumgartinger  
8./9., 7:00-7:00 Dr. Schwaighofer  
15./16., 7:00-7:00 Dr. Margreiter  
22./23., 7:00-7:00 Dr. Bramböck  
29./30., 7:00-7:00 Dr. Baumgartinger

### Telefonnummern der Ärzte:

Dr. Bramböck: 8694  
oder Handy: 0664 / 970 15 28  
Dr. Schwaighofer: 8777  
oder Handy: 0664 / 32 55 205  
Dr. Margreiter: 6420  
oder Handy: 0699 / 11 84 10 77  
Dr. Baumgartinger: 05332 / 54005  
oder Handy: 0664 / 28 39 176  
Apotheke Kundl: 8700

Die Wochenend-Dienste der praktischen Ärzte sind auch an der **Gemeinde-Anschlagtafel** sowie auf der **Homepage** der Gemeinde Breitenbach zu finden:

**[www.breitenbach.tirol.gv.at](http://www.breitenbach.tirol.gv.at)**

E-Mail zur Redaktion:  
**[pleassing@breitenbach.at](mailto:pleassing@breitenbach.at)**  
Redaktionsschluss für die nächste  
Ausgabe: **25. November 2012**